

5. Zweite Durchführungsbestimmung vom 17. Dezember 1951 zur Verordnung über Heimerziehung von Kindern und Jugendlichen (GBI. S. 1180);
6. Anordnung vom 25. Februar 1953 über die Einführung von Kapazitätsnachweisen in allen Einrichtungen der Volkbildung (ZB1. S. 76);
7. Richtlinien vom 2. März 1953 für die Arbeit der Stationen der Jungen Techniker (ZB1. S. 83);
8. Richtlinien vom 2. März 1953 für die Arbeit der Stationen der Jungen Touristen (ZB1. S. 85);
9. Richtlinien vom 2. März 1953 für die Arbeit der Stationen der Jungen Naturforscher (ZB1. S. 88);
10. Richtlinien vom 2. März 1953 für die Arbeit der Klubs der Jungen Künstler (ZB1. S. 90);
11. Anordnung vom 30. April 1953 über das Fernstudium zur Qualifizierung von Fachlehrern für Körpererziehung an der Pädagogischen Hochschule Potsdam (ZB1. S. 200) in der Fassung der Änderungsanordnung vom 12. Januar 1955 (GBI. II S. 25);
12. Erste Durchführungsbestimmung vom 15. Mai 1953 zur Verordnung über die Neuregelung der Ausbildung der Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen, der Pionierleiter, der Kindergärtnerinnen und der Erzieher in Heimen und Horten (GBI. S. 730);
13. Erste Durchführungsbestimmung vom 31. August 1953 zur Anordnung über das Fernstudium zur Qualifizierung von Fachlehrern für Körpererziehung an der Pädagogischen Hochschule Potsdam (ZB1. S. 427);
14. Dritte Durchführungsbestimmung vom 30. April 1954 zur Verordnung über die Neuregelung der Ausbildung der Lehrer an den allgemeinbildenden * 8 Schulen, der Pionierleiter, der Kindergärtnerinnen und der Erzieher in Heimen und Horten (GBI. S. 477);
15. Fünfte Durchführungsbestimmung vom 4. Mai 1954 zur Verordnung über die Neuregelung der Ausbildung der Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen, der Pionierleiter, der Kindergärtnerinnen und der Erzieher in Heimen und Horten (GBI. S. 555);
16. Anordnung vom 15. Juni 1954 über die Planung und Organisation der Unterrichts- und Erziehungsarbeit in der Berufsausbildung der Deutschen Demokratischen Republik (ZB1. S. 337);
17. Siebente Durchführungsbestimmung vom 13. September 1955 zur Verordnung über die Neuregelung der Ausbildung der Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen, der Pionierleiter, der Kindergärtnerinnen und der Erzieher in Heimen und Horten (GBI. I S. 634);
18. Anordnung vom 4. Juni 1956 über die Zuerkennung der abgeschlossenen pädagogischen Grundausbildung an bewährte Mitarbeiter der Jugendhilfe und Heimerziehung (GBI. II S. 219) in der Fassung der Änderungsanordnung vom 10. Juli 1956 (GBI. II S. 252);
19. Anordnung vom 12. Juni 1956 über die Durchführung des „Tages der Bereitschaft“ der Sommerferiengestaltung (GBI. I S. 504);
20. Anordnung vom 25. Februar 1961 über die Ausbildung der Leiter von Jugendherbergen und Touristenheimen (GBI. II S. 98).

§ 2

Diese Anordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 19. September 1964

Der Minister für Volksbildung
Honecker